

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Montag, 20.01.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Nachts verbreitet Frost, örtlich Glätte und Nebel. Am Dienstag im Tiefland Dauergrau.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:

Hoch BEATE über Mitte-/Osteuropa zusammen mit unterkühlter, bodennah feuchter Luft dominiert das Wettergeschehen für Baden-Württemberg.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Dienstag leichter bis mäßiger Frost, dabei örtlich Glätte durch Reif oder gefrierende Nebelnässe.

Am Dienstag tagsüber im Tiefland unter Nebel Dauerfrost.

NEBEL:

In der Nacht zum Dienstag gebietsweise Nebel, dabei örtlich Sichtweiten unter 150 m, am Dienstag im Tagesverlauf nur zögerlich auflösend.

Vorhersage:

In der Nacht zum Dienstag im Bergland Durchzug von hohen Wolkenfeldern, in den Niederungen verbreitet Nebel oder Hochnebel. Tiefstwerte -1 bis -8 Grad, stellenweise Reifglätte.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Dienstag:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: keine

Am Dienstag im Tiefland ganztägig trüb, anfangs örtlich Glätte. Im Bergland sonnig. Maxima von -2 Grad bei längerem Nebel oder Hochnebel bis 7 Grad in höheren Lagen. Schwacher östlicher Wind.

In der Nacht zum Mittwoch in tieferen Lagen weiterhin Nebel/Hochnebel, lokal Glätte. Ansonsten aufziehende hohe Wolken. Minima 0 bis -6 Grad.

Am Mittwoch meist bedeckt, zunächst in feuchten Niederungen oft trüb. Örtlich leichter Schnee oder gefrierender Regen, im Tagesverlauf in Regen übergehend. Höchstwerte von 0 Grad an der Tauber bis 8 Grad im Breisgau. Schwacher variabler Wind; exponiert im Schwarzwald starke bis stürmische Böen aus Südwest.

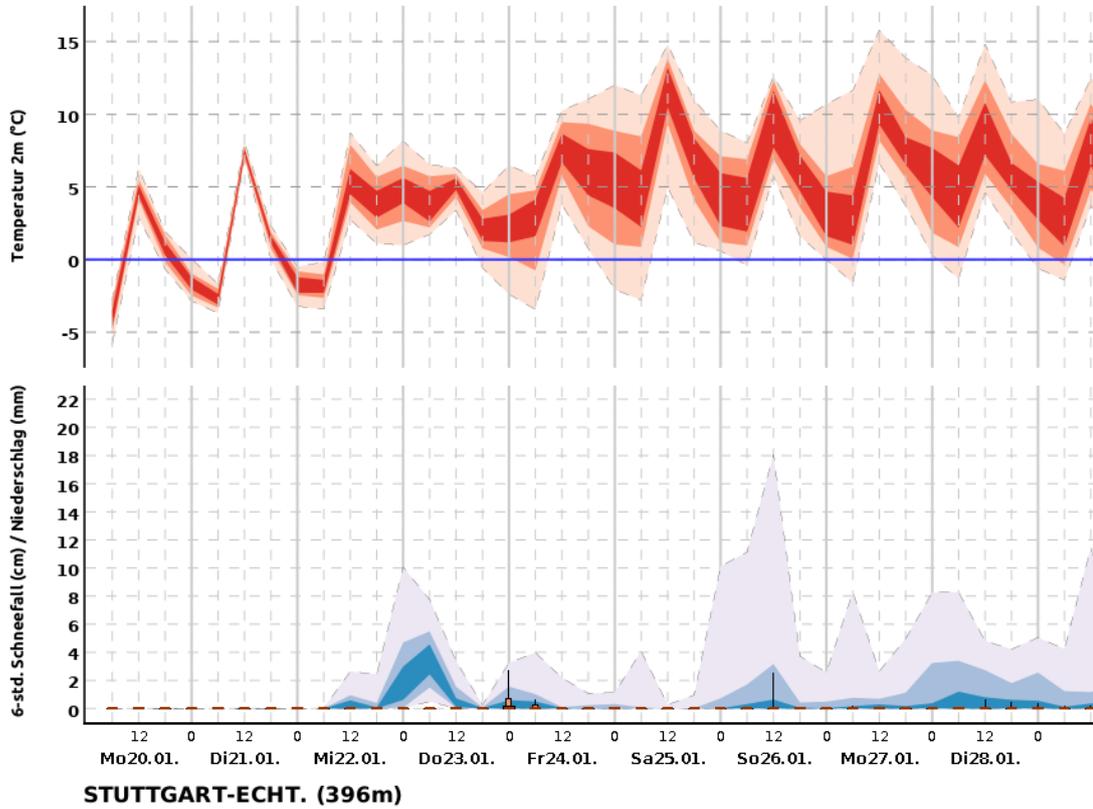
In der Nacht zum Donnerstag bedeckt und von West nach Ost ausbreitender Regen. Anfangs lokal gefrierender Regen. Tiefstwerte 6 bis -1 Grad. Im Bergland starke bis stürmische Böen aus Südwest; auf den Schwarzwaldgipfeln bis hin zu schweren Sturmböen.

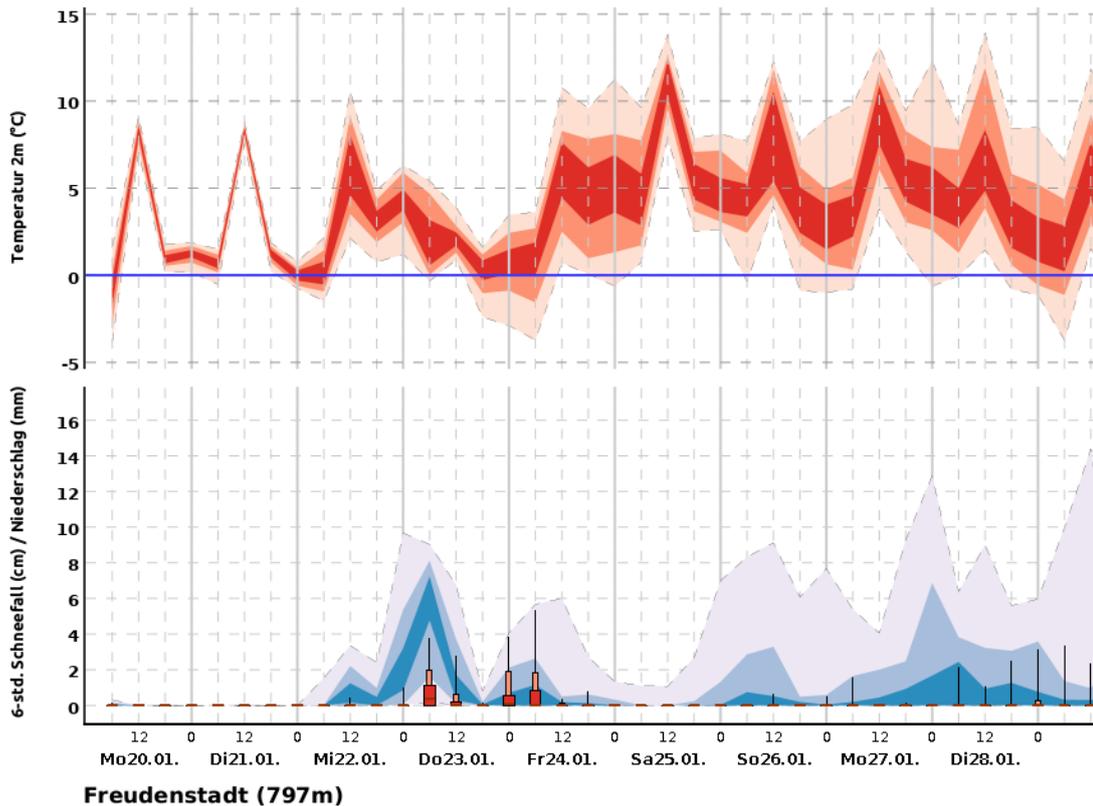
Am Donnerstag nach Osten abziehender Regen. Danach wechselnd bewölkt mit örtlichen Schauern, im Bergland Schneeregen oder Schneeschauern. Temperaturanstieg auf Werte um 4 Grad im Mannheimer Raum und im Schwarzwald und bis knapp 9 Grad in Freiburg. Wind mäßig aus West bis Südwest mit frischen, im Bergland starken, auf Hochlagen des Schwarzwaldes auch stürmischen Böen oder Sturmböen.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bis stark bewölkt. Vor allem im Norden örtlich Regen, im Bergland Schnee. Lokal Nebel. Tiefstwerte von +3 bis -3

Grad. Streckenweise Glätte durch Schneematsch oder überfrierende Nässe. Auf dem Feldberg stürmische Böen aus West bis Südwest.

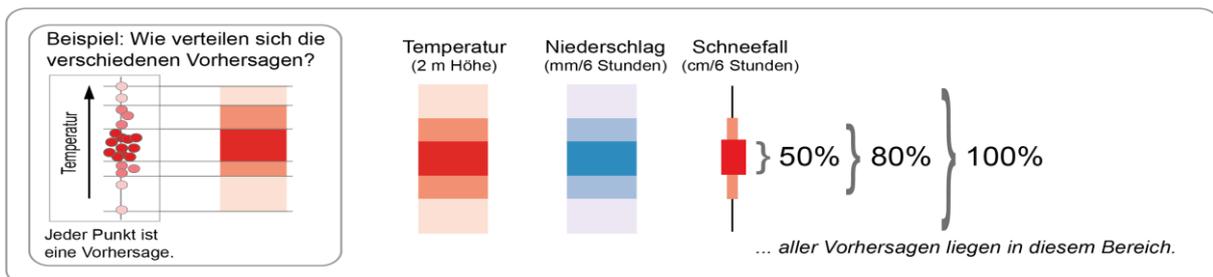
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Crouse